

Münster, 25. April 2017

Mann und Sucht

3. überarbeitete Auflage des Handbuches „Männlichkeiten und Sucht“

Der Themenbereich „Mann und Sucht“ ist fester Bestandteil der Arbeit der LWL-Koordinationsstelle Sucht (LWL-KS). Auch dieses Jahr wird das „Gesundheitsrisiko ‚Mann‘“ wieder ein Themenschwerpunkt der LWL-KS sein. Geplant ist, noch in der ersten Jahreshälfte das Projekt „Reine Männersache?“ zu starten.

Soeben wurde das Praxis-Handbuch „Männlichkeiten und Sucht“ in einer dritten, überarbeiteten Auflage veröffentlicht. Das Handbuch wurde erstmals 2006 als Handreichung für die männerspezifische Sucht- und Drogenarbeit herausgegeben. Die Anregung dazu kam vom Arbeitskreis Mann und Sucht, den die LWL-KS seit über einem Jahrzehnt ausrichtet.

Der dritten Auflage des Handbuchs liegt eine im Jahr 2014 durchgeführte Evaluierung des Handbuchs durch das Institut für Suchtforschung der Fachhochschule Frankfurt/Main zugrunde. Auf der Basis der Ergebnisse überarbeiteten die Autoren Prof. Dr. Heino Stöver und Dr. Arnulf Vossnagen die Inhalte.

Infolinks

Ein breites Informationsangebot zum Arbeitsbereich „Mann und Sucht“ finden Sie auf der Homepage <http://www.maennersache-sucht.de>.

Zur „Männersache Sucht“ hat die LWL-KS auch Themen-Plakate sowie Karten-Sets veröffentlicht. Das Set mit elf DIN A2-Plakaten kostet 15 Euro. Zu jedem der elf Themen-Module können Sie jeweils 25 Themen-Karten erwerben. Eines dieser elf DIN A5-Karten-Sets kostet 2,50 Euro. Die Bezugsquellen finden Sie auf der o.g. Homepage.

Bei Interesse am Arbeitskreis „Mann und Sucht“, der gerade erst am 5. April zum Thema „Männer Erfindet. Euch. Neu. Was es heute heißt, ein Mann zu sein“ in Münster tagte, wenden Sie sich an Anika Laskiewicz (Tel.: 0251 591-6811), anika.laskiewicz@lwl.org.